

Ich sah dich, Freund

von Otto Erich Hartleben

Notizen / Anmerkungen

- 1 Ich sah dich, Freund, durchs hohe Saatfeld
schreiten.
- 2 Du gingst allein, dein Haupt nur überragte
- 3 Die Ähren, die das Abendrot vergoldet.
- 4 Doch beugtest du von Zeit zu Zeit dich
nieder,
- 5 Und immer wieder warst du ganz
verschwunden
- 6 Nun sage mir: was suchtest du im Felde?
- 7 Mein Freund, die hohe Saat hat dich
betrogen,
- 8 Ich war allein - mit einem kleinen Mädchen.
- 9 Zu ihrem Munde beugt ich mich hernieder,
- 10 Indes die goldnen Ähren uns verhüllten.

Das Gedicht „[Ich sah dich, Freund](#)“ von [Otto Erich Hartleben](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Otto Erich Hartleben	Titel	„Ich sah dich, Freund“
Verse	10	Wörter	74
Strophen	1		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes
